

EINLADUNG ZUR 5. FACHTAGUNG DER KOST TIROL

AUSSICHT los?

ZIEL los?

PLAN los?

**PSYCHISCHE BELASTUNG VON JUGENDLICHEN
WÄHREND DER COVID-19-PANDEMIE**



DONNERSTAG, 09. JUNI 2022

9:00 - 16:00 UHR

BILDUNGSINSTITUT GRILLHOF

GRILLHOFWEG 100

6080 INNSBRUCK

angesiedelt bei: **amg** tirol
arbeitsmarktförderung gmbh

gefördert von:  **Sozialministeriumservice**

KOST Tirol

**AusBildung
bis 18**

**WER MEHR KANN
IST BESSER DRAN**



Ablauf

09:00 Uhr Begrüßung

09:10 Uhr Fachvortrag

"Die psychische Belastung von Jugendlichen durch die Pandemie - Was bedeutet das?"

Univ. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Kathrin Sevecke

10:30 Uhr Fachvortrag

„Schulübertritt, Berufs- und Ausbildungswahl als besondere Herausforderung“

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Susanne Roßnagl; Mag. Wolfgang Klaus Hagleitner

12:00 Uhr Mittagspause

Ein dreigängiges Mittagbuffet gibt es für 16,50€. Bitte melde dich dafür extra an.

13:00 Uhr Raum für aktive Vernetzung

Du fragst dich, wie die Leute aussehen mit denen du seit 2 Jahren zusammenarbeitest? Wir bieten den Raum an einem eigenen kleinen Stand deine Einrichtung vorzustellen und andere kennenzulernen. Reserviere hier deinen Tisch.

13:30 Uhr Workshops

Die Workshopbeschreibungen findest du auf der nächsten Seite, eine detaillierte Version gibt's auf unserer Website. Hier geht es zur Anmeldung zu den Workshops.

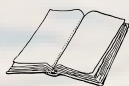
15:30 Uhr Abschluss



Anreise: Die Veranstaltung ist als **Green Event Tirol Basic** zertifiziert, weshalb wir um Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln bitten (Bus J bis Vill Dorfstraße). Es gibt Fahrradstellplätze, E-Bike-Ladestation sowie eine Möglichkeit zu duschen.



Der Veranstaltungsort ist **barrierefrei** zugänglich. Bitte melde dich vorab bei der **KOST Tirol**, wenn du besondere Anliegen hast.



Vor Ort wird es einen **Bücher- und Infotisch** geben, um Infomaterialien zur Einrichtung und den Angeboten aufzulegen. Du kannst sie auch gerne vorab bei der KOST Tirol abgeben.



Anmeldung bis 29. Mai 2022 unter: <https://lets-meet.org/reg/f802606da79e82c163>



KOST Tirol

**Ausbildung
bis 18**

WER MEHR KANN
IST BESSER DRAN



Koordinierungsstelle Ausbildung bis 18 Tirol

Colingasse 12, 6020 Innsbruck

+43-512 562 791-403

ausbildungbis18@kost-tirol.at

www.kost-tirol.at



Workshops

#1 Möglichkeiten und Grenzen in der psychologischen Arbeit mit Jugendlichen

In diesem Workshop werden Herausforderungen und Grenzen in der Arbeit von Coaches mit Jugendlichen erhoben und Bewältigungsmethoden für die Coaches sowie psychosozial stabilisierende Faktoren für die Jugendlichen erarbeitet.

Ina Kira Süss Projektassistentin #change BÖP

#2 Eltern und Jugendliche in Zeiten der Pandemie

- Mit welchen Herausforderungen sind Jugendliche und Eltern in der heutigen Zeit konfrontiert?
- Welche Impulse können wir als professionelle Helfer*innen geben, um einen konstruktiven Prozess in Gang zu setzen?
- Wie können wir mit Jugendlichen und Eltern stärken- und ressourcenorientiert arbeiten?

Mag.^a Katja Schirmer; Mag.^a Christa Bakay

Dipl. Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen; Zentrum für Ehe- und Familienfragen

#3 Stärke statt Macht - Die Haltung der Neuen Autorität in der Elternarbeit

Das Konzept der NEUEN AUTORITÄT richtet das Augenmerk auf die Stärkung der Erziehungsverantwortlichen. Ziel ist es, Eltern in ihrer Beziehungskompetenz zu unterstützen, und damit das persönliche Wachstum von Jugendlichen zu fördern.

Dr.ⁱⁿ Kathrin Schneider

Klinische und Gesundheitspsychologin, Systemische Supervisorin & Coach, Vereinsobfrau „Netzwerk Neue Autorität Tirol“

#4 Einstieg in die Arbeitswelt?!

- Was funktioniert in der Begleitung von Jugendlichen mit psychischen Beeinträchtigungen am Übergang in die Arbeitswelt?
- Was brauche ich als pädagogische Fachkraft, um Jugendliche gut begleiten zu können?
- Wo gibt es persönliche und institutionelle Grenzen?

Alexandra Nicklas Leitung *werkstart, start pro mente*

#5 Chancen und Risiken der Digitalisierung für Jugendliche

- Welche digitalen Lernformate haben sich während der Pandemie bewährt?
- Auf welche digitalen Lernformate sollten man langfristig setzen?
- Wie können Chancen der Digitalisierung für Jugendliche erschlossen werden?
- Wie lassen sich die Risiken der Digitalisierung für Jugendliche minimieren?

Univ.-Prof. Dr. Bernd Gössling

Institut für Organisation und Lernen, Universität Innsbruck, Schwerpunkt Berufsbildungsforschung

#6 Lessons learned – Maßnahmen für Schüler:innen

- Wie können Jugendliche bei der Be- und Aufarbeitung der Nachwirkungen der Pandemie unterstützt werden?
- Welche Präventionsstrategien lassen sich, mit Blick auf eine mögliche weitere Pandemiewelle, aus den vorliegenden Forschungsergebnissen ableiten?
- Welche Präventionsstrategien haben sich in unserer Praxis bewährt und könnten im Falle einer neuen Welle fortgeführt werden?

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Susanne Roßnagl; Mag. Wolfgang Klaus Hagleitner

Institut für Erziehungswissenschaften, Universität Innsbruck

Eine detaillierte Beschreibung der Workshops gibt's auf unserer [Website](#).

